



## Newsletter Frühjahr 2014

Hallo und guten Tag,

Murg im Wandel gibt es jetzt seit etwa einem Jahr.

Wir sind immer wieder freudig erstaunt, was in dieser kurzen Zeitspanne auf den Weg gebracht werden konnte und möchten unsere Wertschätzung für all diejenigen ausdrücken, die uns - auch durch ihr Interesse - ermutigt und unterstützt haben.

Zusätzlich zu den Einladungen zu Veranstaltungen werden wir Sie zukünftig, statt wie bisher durch den Versand der Protokolle unserer Sitzungen, durch einen viermal im Jahr erscheinenden Newsletter informieren.

Dies ist jetzt der Erste.

### Veranstaltungen:

- Im Rahmen der MURGER ZUKUNFTSGESPRÄCHE hat sich am 7.2. in einer lebendigen Informationsveranstaltung die Garteninitiative von Transition Town Freiburg mit ihren Projekten vorgestellt. Aus der Erfahrung des Abends wird möglicherweise eine regionale Initiative „Garten, Permakultur und solidarische Landwirtschaft“ entstehen.
- Die monatlichen TISCHGESPRÄCHE der Themengruppe ‚Ein Gutes Leben‘ haben sich inzwischen gut etabliert und finden bis auf weiteres in der Bücherei im Alten Rathaus in Murg statt. Jeweils etwa 10 Menschen treffen sich, essen miteinander und kommen miteinander ins Gespräch über die Dinge des Lebens.
- Die Themengruppe Bauen/Wohnen/Energie hat am 13.3. einen sehr gut besuchten Vortrag mit anschließendem lebhaftem Austausch veranstaltet. Referent war Stefan Drayer, ein der regionalen Pioniere auf dem Gebiet erneuerbarer Energien. Das Thema war die sog. Methanisierung, eine kostengünstige, umwelt-, landschafts- und sozialverträgliche Speicherung regenerativer Energien und damit das Erschaffen einer wichtigen Säule der „Energiewende“.

### Projekte:

- Die Themengruppe „Mobilität“ hat im Rahmen ihres Projektes „Bürgerbus für Murg“ im Januar und Februar eine Befragung in etwa 150 Haushalten durchgeführt und wird in der Gemeinderatssitzung am 17.3. über die Ergebnisse berichten. Danach wird die Entscheidung über den „nächsten Schritt“ getroffen.
- Am 27.1. fand im Rathaus ein Auftakttreffen zur Umsetzung des INTEGRIERTEN KLIMASCHUTZKONZEPTES der Gemeinde Murg statt. Teilnehmende waren die Gemeinde Murg, die Energieagentur Freiburg und VertreterInnen von „Murg im Wandel“ (aus den Themengruppen „Mobilität“ und „Bauen/Wohnen/Energie“). Vorstellung des geplanten Ablaufs des sich bis Ende 2014 erstreckenden Unterfangens mit den drei Teilabschnitten „Istanalyse“, „Potentialanalyse“ und „Umsetzungskatalog“.

### Vorschau:

- Themengruppe „Ein Gutes Leben“: 22/23. März „Unmittelbares Naturerleben“. Zeltübernachtung (Frühlings-TagundNacht-Gleiche) im oberen Hotzenwald.
- Murger Zukunftsgespräche:
  - 20.5. Informationsveranstaltung zum Thema MEHRGENERATIONENWOHNEN, bei der sich drei Projekte aus der Region vorstellen.
  - 19.9. Vortragsabend „BEFREIUNG VOM ÜBERFLUSS“. Referent Prof. Niko Paech, einer der bekanntesten Exponenten der sog. Postwachstumsgesellschaft. **Diesen Termin bitte unbedingt jetzt schon vormerken, da die „Bewerbung“ wegen der Sommerferien zeitnah schwierig ist.**
  - 12.11. „Den ländlichen Raum und unsere Dörfer lebendig erhalten“. Drei erfolgreiche Initiativen aus der Region berichten von ihren Projekten und Erfahrungen. **Mehr darüber jeweils auf unserer Homepage [www.MurgimWandel.de](http://www.MurgimWandel.de) /Aktuelles**

### Internes:

- An den Treffen des Vernetzungsteams, das sich ja nicht nur um die Organisation der internen Kommunikation und die Verwaltungsarbeit kümmert, sondern auch um Außenkontakte und thematische Planung soll zukünftig mindestens ein(e) VertreterIn der Themengruppen teilnehmen. Diese arbeiten inzwischen so autonom, dass wir die Zahl der Gesamtgruppentreffen, bei denen es um den Austausch untereinander, die wechselseitige Unterstützung, Evaluation und Weiterentwicklung geht, auf 4 Treffen pro Jahr reduzieren können.  
**Die nächsten Gesamtgruppentreffen: Jeweils Donnerstag am 5.6. und 25.9. 2014 19:30 Uhr. Wir werden zu diesen Treffen immer zeitnah einladen. Interessierte und Gäste sind willkommen.**
- 1.2. Teilnahme am Workshop „2000 Watt Gesellschaft“ in Murg. Veranstalter Hoahrheinkommission D/CH
- 25.1. Teilnahme am Workshop „Entrümpeln und Entschleunigen“ in der katholischen Akademie Freiburg
- 28.2. Teilnahme am Workshop „Bürgerbeteiligung bei der Erstellung/Umsetzung von Klimaschutzkonzepten“ in Efringen-Kirchen (RegioNetz Südbaden).
- 12.4. Besuch des TAZ –Lab. In Berlin.

### Fazit:

**Das Mitwirken Im Rahmen von „Murg im Wandel“ ist weiterhin spannend und inspirierend. Immer wieder schätzen wir die erfreuliche Zusammenarbeit mit der Gemeinde Murg bei der gemeinsamen Aufgabe der Gestaltung unserer Zukunft.**

**Wenn Sie mehr über uns wissen wollen, oder sich fragen, ob und in welcher Art/welchem Umfang Sie selbst evtl. mitwirken wollen (oder wenn Sie nicht aus Murg selbst, aber aus der Region kommen und mit uns kooperieren oder selbst etwas initiieren wollen): Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf: [www.MurgimWandel.de](http://www.MurgimWandel.de)**

Ein Gutes Leben wünschen wir Ihnen und uns selbst auch.